

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0209/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 01.03.2016 Verfasser: 45/300									
Antrag der Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen vom 17.08.2015 zur stärkeren Beteiligung der Jugend an der Kommunalpolitik										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>17.03.2016</td> <td>KJA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> <tr> <td>17.03.2016</td> <td>SchA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	17.03.2016	KJA	Kenntnisnahme	17.03.2016	SchA	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz								
17.03.2016	KJA	Kenntnisnahme								
17.03.2016	SchA	Entscheidung								

Beschlussvorschlag:

1. Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Kinder- und Jugendausschuss empfiehlt dem Schulausschuss, das Projekt im Rahmen des Zukunftsfonds durchzuführen.
3. Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.
4. Der Schulausschuss beauftragt die Verwaltung das Projekt in die Entscheidungsvorlage für den Zukunftsfonds aufzunehmen.

finanzielle Auswirkungen

Zukunftsfonds

Produkt 4-030302-910-6

Sachkonto 52790000-4530

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	40.100 €	40.100 €	120.300 €	120.300 €	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Die Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt mit Schreiben vom 17.08.2015 die Erstellung eines Konzeptes zur stärkeren Beteiligung der Jugend an der Kommunalpolitik. Sie verweist dabei auf das dem Antrag beigefügte Projekt "Kids - Kommunalpolitik in die Schulen".

Als möglicher Kooperationspartner zur Planung eines derartigen Projektes wurde der Ring politischer Jugend in Aachen angefragt; eine Rückmeldung erfolgte nicht.

Die Volkshochschule Aachen wurde ebenfalls für eine evtl. Zusammenarbeit angesprochen.

Das pädagogische Team der Volkshochschule kann sich die Durchführung eines Projektes zur politischen Bildung im Bereich der Kommunalpolitik vorstellen und hat eine Projektskizze erstellt. Ziel der skizzierten Maßnahme "Wir für unsere Stadt" ist die Einführung der Jugendlichen ab 14 Jahren in die Zusammenhänge von Kommunalpolitik und Kommunalverwaltung und Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung.

Der Vorschlag bezieht sich auf ein 8-wöchiges pädagogisch begleitetes Projekt mit Schulklassen. In Kleingruppen werden die Jugendlichen jeweils einem Mentor, d. h. hiesigen Kommunalpolitikern, zur Begleitung zugeordnet. Es müssen pro Maßnahme schätzungsweise acht Politiker zur Zusammenarbeit bereit sein und zur Verfügung stehen.

Gemäß vorläufiger Kostenkalkulation sind 4.850 Euro pro Schulklasse anzusetzen. Z.Zt. wird geprüft, inwiefern sich der Kostenrahmen minimieren bzw. die Zielgruppe erweitern lässt, welches sich durchaus auf Umfang bzw. Intensität des Angebotes auswirken wird.

Der in diesem Jahr verabschiedete Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Aachen für den Zeitraum 2015 bis 2020 sieht ein solches Projekt zur politischen Bildung nicht vor. Demnach stehen finanzielle und personelle Ressourcen für dieses Projekt aktuell nicht zur Verfügung.

Die Fachverwaltung sieht in dem oben beschriebenen Projekt eine geeignete Maßnahme zur politischen Bildung Jugendlicher gemäß § 11 SGB VIII.

Diese Form der Einbindung in die kommunale politische Arbeit fördert das Interesse der jungen Menschen an den vielfältigen aktuellen Themen, zeigt die Möglichkeiten der eigenen Einflussnahme am praktischen Beispiel auf und stärkt ihre Identifikation mit der eigenen Stadt.

Die Förderung dieses innovativen Projekts ist aus Mitteln des Zukunftsfonds denkbar.

Die Fachverwaltung empfiehlt, zunächst mit der Durchführung eines Projektes mit einer Schulklasse zu beginnen. Bei positiver Bewertung ist eine Ausweitung des Projekts auf weitere Klassen wünschenswert.

Die Fachverwaltung empfiehlt dem Schulausschuss, die Verwaltung mit der Aufnahme des weiter zu konkretisierenden Projektes inkl. der entstehenden Kosten in die Entscheidungsvorlage für den Zukunftsfonds zu beauftragen.

Anlage/n:

- Antrag der Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen vom 17.08.2015
- Projektskizze der VHS

Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen
 Johannes-Paul-II-Straße 1
 Raum 138
 52062 Aachen

Piratenfraktion, Johannes-Paul-II-Str. 1, 52062 Aachen, Deutschland

Oberbürgermeister
 Marcel Philip

Rathaus
 52058 Aachen

Eingang bei FB 01
 18. Aug. 2015

Nr. 101/17



Tel.: +49 (0)241 432 7265
 E-Mail: fraktion@piratenpartei-aachen.de
 Web: fraktion.piratenpartei-aachen.de

Ihr Zeichen, Schreiben vom:

Unser Zeichen, Schreiben vom:
 201508-03

Name, Telefon:
 Ehanantharajah, -7267

Aachen den
 17.08.15

KidS - Kommunalpolitik in die Schulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Projektes "KidS - Kommunalpolitik in die Schulen" ein zu Konzept erarbeiten, um mehr Schülerinnen und Schüler der Aachener Schulen für Kommunalpolitik zu interessieren.

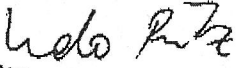
Begründung:

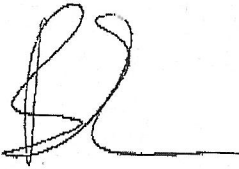
Die Bundesregierung ruft in ihrer Jugendstrategie 2015 bis 2018¹ speziell auch Kommunen dazu auf, die Jugend mehr an politischen Prozessen teilhaben zu lassen. Für eine erste einfache Umsetzung dieser Strategie auf kommunaler Ebene existiert bereits ein langjährig erprobtes Projekt zur Jugendbeteiligung, auf das die Stadt Aachen zurückgreifen kann:

Seit 2001 fördert die Stadt Osnabrück ihr Projekt "KidS - Kommunalpolitik in die Schulen"². Hierbei sind zweimal pro Jahr jeweils ca. 50 Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen aller Schulformen eingeladen, die im Rat vertretenen Parteien über vier bis sechs Wochen lang im politischen Alltag zu begleiten und ihnen Impulse für eine attraktive Jugendpolitik zu geben.

Darüber hinaus bereichern die beteiligten Schülerinnen und Schüler den Schulunterricht mit ihren Erfahrungen, die sie bei der Teilnahme am KidS-Projekt gesammelt haben.

Mit freundlichen Grüßen


 Udo Pütz
 Fraktionsvorsitzender PIRATEN


 Sait Başkaya
 stv. Fraktionsvorsitzender PIRATEN

¹ <http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/kinder-und-jugend-dt/ds-217458.html>

² <http://www.osnabrueck.de/rat/politik/kids-kommunalpolitik-in-die-schulen.html>

Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen
 Johannes-Paul-II-Straße 1 (Raum 138), 52062 Aachen
 Telefon: +49 (0)241 432 7265
 Mail: fraktion@piratenpartei-aachen.de
 Geschäftsführer: Rahu Ehanantharajah
 Fax: +49 (0)241 92 78 68 72
 Web: fraktion.piratenpartei-aachen.de

Eingang bei PB 43/00

am: 19. AUG. 2015

Der Oberbürgermeister

Aachen, den 19.08.2015

Frau Stadtdirektorin Grehling
Herrn Beigeordneten Dr. Barth
Frau Beigeordnete Schwier
Herrn Beigeordneten Prof. Dr. Sicking
Herrn Beigeordneten Wingenfeld

Anträge zur Ratssitzung am 24.06.2015 und eine Anfrage zur Ratssitzung am 23.09.2015

Anliegende Fotokopie von Anträgen und Anfragen, die zur nächsten Sitzung des Rates der Stadt gestellt werden, übersende ich mit der Bitte um Kenntnisnahme. Sofern die Behandlung der Anträge bzw. Anfragen in nichtöffentlicher Sitzung erfolgen muss, bitte ich um rechtzeitigen Hinweis, damit die Unterlagen nicht der örtlichen Tagespresse zugänglich gemacht werden (§ 11 Abs. 4 und 12 Abs. 6 Geschäftsordnung).

2 Ratsanträge der PIRATEN-Fraktion vom 17.08.2015:

- „Wochenmarkt dienstags und donnerstags regelmäßig am Eisenbrunnen“
- „KidS – Kommunalpolitik in die Schulen“.

Gilke & an Hr. Meurin
+ Hr. Meurin

sowie

1 Ratsanfrage der PIRATEN-Fraktion vom 17.08.2015:

- Aktion „Aquis Baumeister“ am 17.08.2015 auf dem Willy-Brandt-Platz.

Gilke & an Hr. Meurin
u. Fr. Firden

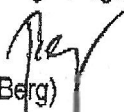
Zusatz für Dezernat IV:

Ich bitte um Erstellung einer schriftl. Stellungnahme zu dieser Ratsanfrage.

gez.

Philipp
Oberbürgermeister

ausgefertigt:


(Berg)



ESCHWEILER

mit Energie in die Zukunft!

Stadt Eschweiler Der Bürgermeister

Stadt Eschweiler | Postfach 1328 | 52233 Eschweiler



Dienststelle
Kinder- u. Jugendförderung

Auskunft erteilt

Herr Tümmeler

Zimmer 234

Telefon 02403/71-308

Fax 02403/60999-022

olaf.tuemmeler@eschweiler.de

„KidS“ Projekt – Kommunalpolitik in der Schule

Sehr geehrte/r

als eine von fünf Modellkommunen für Jugendpartizipation in der StädteRegion Aachen leistet die Mobile Jugendarbeit des Jugendamtes der Stadt Eschweiler gemeinsam mit der Arbeitsgruppe für Jugendbeteiligung, bestehend aus vielen engagierten Jugendlichen der Stadt, bereits seit eineinhalb Jahren erfolgreiche Arbeit. Sicherlich sind Ihnen die Veranstaltungen „Das geht! – Dialog zwischen Jugend und Politik“ und „Food & Talk – Erstwähler treffen Ihre Bürgermeisterkandidaten“, bekannt.

In Anlehnung an das Erfolgskonzept der Stadt Osnabrück soll nun ein erweiterter Anlauf in Eschweiler durchgeführt werden. Ziel dieses Projektes ist es, Kommunalpolitik über die Mitglieder des Rates der Stadt Eschweiler als MentorInnen und SchülerInnen als Praktikanten in die Schulen zu tragen und somit das Interesse von Jugendlichen zu wecken. Um dies zu gewährleisten, benötigen wir Ihre Unterstützung.

Zentraler Ansatz des Projektes ist, dass sich die Ratsmitglieder für den Zeitraum des Projektes vom 02.11.2015 bis zum 18.12.2015 als MentorIn zur Verfügung stellen. Ihnen werden durch die Mitarbeiter der Mobilen Jugendarbeit und den beteiligten weiterführenden Schulen geeignete Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 10 für die Projektlaufzeit vermittelt. Während der Projektzeit begleitet der/die PraktikantIn den/die MentorIn nach Möglichkeit zu allen mit dem politischen Amt im Zusammenhang stehenden Terminen, erläutert inhaltliche Zusammenhänge und stellt zum besseren Verständnis notwendige Unterlagen zur Verfügung.

MentorIn und PraktikantIn organisieren die Zusammenarbeit in eigener Verantwortung.

Bei Interesse werden Sie gebeten, sich bis zum **02.10.2015** beim Jugendpfleger der Stadt Eschweiler, Herrn Olaf Tümmeler, unter der e-Mail Adresse: www.olaf.tuemmeler@eschweiler.de anzumelden.

Ihr Zeichen

Mein Zeichen AbtL. 510

Datum 20.08.2015

Dienstgebäude

Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

Telefon-Zentrale 02403/71-0

stadtverwaltung@eschweiler.de

www.eschweiler.de

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag-Mittwoch und Freitag

8.30–12.00 Uhr

Donnerstag

14.00–17.45 Uhr

Gläubiger-ID

DE 96 001 000 000 808 85

Bankverbindungen

Sparkasse Aachen

IBAN: DE48 3905 0000 0001 2161 00

BIC: AACSD33

Commerzbank AG

IBAN: DE11 3708 0040 0170 2816 00

BIC: DRESDEFF370

Postbank Köln

IBAN: DE07 3701 0050 0003 8245 09

BIC: PBNKDEFF370

Raiffeisen-Bank Eschweiler

IBAN: DE73 3936 2254 2500 1160 16

BIC: GENODED1RSC

VR-Bank eG

IBAN: DE08 3916 2980 6103 9480 19

BIC: GENODED1WUR

ESCHWEILER

hat keinen Platz für Klammern

Das KidS Projekt startet mit einer gemeinsamen Einführungsveranstaltung durchgeführt am:

**Donnerstag, den 29.10.2015,
um 18:00 Uhr,
in Raum 7,
parlamentarischer Bereich,
Rathaus der Stadt Eschweiler.**

Die Stadt Osnabrück verzeichnet seit mehreren Jahren der Projektdurchführung eine erhebliche Steigerung des Interesses von Jugendlichen an der Kommunalpolitik. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir dieses Ergebnis auch in Eschweiler erzielen.

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Bertram
Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	01.09.2015
2.	Kenntnisgabe	Schulausschuss	öffentlich	04.11.2015

Projekt "KidS" - Kommunalpolitik in der Schule

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Sachverhaltsdarstellung zur Kenntnis.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Weiland _____		Datum: 21.08.2015 gez. Bertram gez. Kaever			
1		2		3	
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Im Frühjahr 2013 bewarb sich die Stadt Eschweiler erfolgreich auf eine Ausschreibung der StädteRegion Aachen und wurde eine der fünf Modellkommunen für Jugendpartizipation (vgl. VV 307/13).

In diesem Modellkommunenprozess fand bisher die Veranstaltung „Das geht – Dialog zwischen Jugend und Politik“ im Jahr 2014 vor der Kommunalwahl sowie in 2014 und in 2015 die Veranstaltungen „Food & Talk – Jugendliche treffen ihre Bürgermeisterkandidaten“ statt. Nach diesen Veranstaltungen zur Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Jugendlichen ist ein neues Format, das „KidS“ Projekt - Kommunalpolitik in der Schule in Planung.

Bereits am 30.01.2013 beantragte die SPD-Stadtratsfraktion ein solches Projekt (vgl. VV 331/13), welches jetzt von der Verwaltung erneut aufgegriffen wurde und als Modellprojekt in Zusammenarbeit mit zwei Eschweiler Schulen durchgeführt werden soll.

Zum Ablauf des Projektes:

Im „KidS“ Projekt sollen Schülerinnen und Schüler für ca. sechs Wochen einen Einblick in die Kommunalpolitik bekommen. Einzelne Ratsmitglieder stellen sich freiwillig als Mentoren für den Zeitraum des Projektes (Anfang November bis Mitte Dezember 2015) zur Verfügung.

Während der Projektzeit begleitet der/die SchülerIn den/die MentorIn so weit wie möglich zu den mit dem politischen Amt im Zusammenhang stehenden Terminen. Der/die MentorIn erläutert dem/der SchülerIn inhaltliche Zusammenhänge und stellt zum Verständnis notwendige Unterlagen - so weit wie möglich - zur Verfügung.

Neben den Rats- und Ausschusssitzungen, an denen die Jugendlichen am öffentlichen Teil teilnehmen können, soll ebenfalls, nach Absprache mit den Fraktionen, die Möglichkeit bestehen, den Fraktionssitzungen beizuwohnen.

MentorIn und SchülerIn organisieren die Zusammenarbeit in eigener Verantwortung - unterstützt durch die Verwaltung. Zu Beginn des Projektes wird es eine gemeinsame Einführungsveranstaltung aller beteiligten Mentoren und Schüler geben, in der über die Arbeit des Rates im Allgemeinen und das Projekt im Besonderen informiert wird.

Im Vordergrund dieses Projektes steht der partizipative Charakter von Jugendlichen an der Kommunalpolitik. Ein positiver Nebeneffekt hierbei ist die Stärkung des politischen Bewusstseins der teilnehmenden Jugendlichen. Um eine Überparteilichkeit zu gewährleisten, steht es den/der SchülerInnen offen, nach der Hälfte der Zeit die Mentoren zu wechseln und einen Einblick in eine weitere Ratsfraktion zu bekommen.

Nach Abschluss des Projektes wird eine umfangreiche Evaluation stattfinden, bei der sowohl Mentoren als auch Schülerinnen und Schüler zu ihren Erfahrungen befragt werden. Diese Evaluation wird Anfang 2016 im Jugendhilfeausschuss vorgestellt und seitens der Verwaltung über eine mögliche Fortsetzung des Projektes Stellung genommen.

Mit einem gesonderten Anschreiben an die einzelnen Ratsfraktionen wird das Jugendamt über das KidS Projekt informieren bzw. werben und steht bei Bedarf für persönliche Gespräche und Rückfragen gerne zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen für die Stadt Eschweiler.

Personelle Auswirkungen:

Die Durchführung des „KidS“ Projekts erfolgt mit vorhandenem Personal der Stadt Eschweiler.

Anlagen:

Wir für unsere Stadt

Ziel:

Jugendliche gewinnen einen Einblick in das Zusammenwirken von Kommunalpolitik und Kommunalverwaltung und erlangen Kenntnisse, wie sich der einzelne einbringen kann.

Dauer: ca. 8 Wochen

Struktur:

1. Vorbereitung (1 Woche)
Zwei Workshops (je 6 UE) über den Aufbau und die Strukturen von Kommunalpolitik und –verwaltung, Formen von Bürgerbeteiligung.
2. Durchführung (6 Wochen)
 - Gruppen von 3-4 Jugendlichen besuchen Kommunalpolitiker/innen bzw. Fraktionen, Geschäftsstellen, Sitzungen (jeweils 2 UE je Woche)
 - Alle Gruppen gemeinsam besuchen Rats- bzw. Ausschusssitzungen
 - Austauschtreffen der Gruppen (einzeln) mit Dozent/innen (je 2 UE je Woche)
3. Abschluss (1Woche)
 - Nachbereitungsworkshop (6 UE)
 - Gemeinsame Abschlussveranstaltung mit Jugendlichen und Politiker/innen

An dem Projekt sind insgesamt 20-30 Schüler/innen (Klassen- bzw. Kursstärke) beteiligt. Die Gruppen umfassen 3-4 Teilnehmende. Jede Gruppe hat eine Politikerin/einen Politiker als Mentor. Die Mentor/innen erläutern ihren Teilnehmenden ihre Arbeit und nehmen sie mit zu Fraktions- und Arbeitsgruppensitzungen. Gemeinsam besuchen die Gruppen Ausschuss- und Ratssitzungen. Dozenten der politischen Bildung besprechen in wöchentlichen Terminen mit den Jugendlichen ihre Eindrücke und Erfahrungen.

Kosten:

2 Auftaktworkshops/1 Auswertungsworkshop, 2 x 500,00	=	1.000,00 €
6 Wochen x 8 Gruppen x 2 UE x 25,00 €	=	2.400,00 €
1 Auswertungsworkshop	=	500,00 €
Vorbereitung und Organisation	=	950,00 €
<u>Insgesamt</u>		<u>4.850,00 €</u>

Die Mentor/innen arbeiten ehrenamtlich.